



Farbig, fröhlich und fetzig

Impressionen über den Fasnachtsumzug finden Sie auf Seite 2

Anmeldung E-Voting

Für das E-Voting ist eine einmalige Anmeldung nötig. Wer bei der nächsten Abstimmung digital abstimmen möchte, sollte sich bis 23. März dafür anmelden.

Seite 3

Funkensonntag

Ist der 9. März bereits im Kalender eingetragen? Am traditionellen Funkensonntag erwarten Sie der Umzug, Hexen und Schellenkläuse, Böggverbrennung und Guggenmusik.

Seite 4

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 10 | 6. März 2025



Es war einfach grandios

Am vergangenen Samstag zogen 21 Formationen mit über 700 Teilnehmenden in kreativen Verkleidungen vom OZ Grünau zum Zentrumsplatz. Unzählige Zuschauende am Strassenrand genossen den Anblick der verschiedensten Tiere, Bergfans, Hexen, Köche und was es sonst noch alles zu sehen gab. Drei Guggen sorgten am Umzug wie auch im Zentrum für die passende musikalische Unterhaltung. Auch der Auftritt einer Zumbagruppe heizte dem Publikum kräftig ein. Es war ein gelungener, bunter, fröhlicher fasnächtlicher Samstagnachmittag mit Topstimmung.

Verein Fasnacht Wittenbach |



Anmeldung E-Voting

Seit November kann in Wittenbach elektronisch abgestimmt werden. Dazu ist eine einmalige Anmeldung nötig – acht Wochen vor den Abstimmungsterminen werden Anmeldungen jeweils berücksichtigt.

In Wittenbach kann seit den letzten beiden Urnenabstimmungen die Stimmabgabe auch elektronisch erfolgen. An der Abstimmung im Februar haben 135 Stimmberechtigte diesen Kanal für ihre Stimmabgabe genutzt. Das ergibt bei den E-Voter*innen eine Stimmbeteiligung von 63 Prozent.

e-voting.sg.ch

Hier können sich Interessierte umfassend über das E-Voting informieren und anmelden.

Anmeldefenster

Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung nötig, die nur wenige Klicks erfordert. Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird bei jedem Urnengang das Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) per Post zugesendet. An- und Abmeldung für das E-Voting sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens acht Wochen vor dem Abstimmungssonntag vorgenommen werden. Wer sich noch nicht für das E-Voting angemeldet hat und für die Abstimmung vom 18. Mai diesen Kanal nutzen möchte, sollte die Anmeldung demzufolge bis am 23. März vornehmen.

Isabel Niedermann |



Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

Restaurant Sonnenrain stellt Betrieb ein

SCHWIMMBADGENOSSENSCHAFT Das Restaurant Sonnenrain beim Schwimmbad wird per Ende März seinen Betrieb in der jetzigen Form einstellen und auch künftig nicht mehr als Restaurant weitergeführt. Das Restaurant wird über die Schwimmbadgenossenschaft verpachtet. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es zunehmend herausfordernd wurde, ein wirtschaftlich tragfähiges Gastronomieange-

«Unsere Badigäste können im Sommer weiterhin eine Erfrischung oder eine kleine Stärkung geniessen.»

bot aufrechtzuerhalten. Silvia Cetin, die das Restaurant seit drei Jahren mit viel Engagement geführt hat, verabschiedet sich per Ende März und bedankt sich bei ihren Gästen für die zahlreichen Besuche.

Kioskbetrieb sichergestellt

Obwohl das Restaurant schliesst, müssen die Badegäste im Sommer nicht auf Verpflegungsmöglichkeiten verzichten: Während der Frei-

badsaison von Mai bis September wird die ob-
vita den Kiosk betreiben. «Damit stellen wir sicher, dass unsere Gäste weiterhin eine Erfrischung oder eine kleine Stärkung geniessen können», erklärt Bruno Brovelli, Präsident der Schwimmbadgenossenschaft. Für die zukünftige Nutzung der Restauranträumlichkeiten sowie der Küche wird aktuell an einer langfristigen Lösung gearbeitet.

Isabel Niedermann |

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier,
blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 10. März, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.

wittenbach

Funkensonntag: 9. März

Der Funkensonntag erinnert an längst vergangene Zeiten, als unsere Vorfahren mit Lärm, «Geschell» und wildem Maskenspuk versucht haben, den Winter und die bösen Wintergeister zu vertreiben. Mit einem mächtigen Feuer verbrannten sie symbolisch den harten und kalten Winter und hofften, so dem Frühling näherzukommen.



Primarschüler*innen zum Mitmachen aufgerufen

Am Funkensonntag sind die Schüler*innen aller Primarschulhäuser von Wittenbach herzlich eingeladen teilzunehmen, um dem Winter den Garaus zu machen. Von der ersten bis zur vierten Klasse verkleiden sie sich als Schellenkläuse mit verzierten Iffeln, von der fünften Klasse an aufwärts als braune Hexen mit Holzlarven. Die Verkleidungen werden den Kindern zur Verfügung gestellt.

Programm

17.30 Uhr: Treffpunkt der teilnehmenden Schüler*innen im Schulhaus Sonnenrain

18.00 Uhr: Start Umzug zur Funkenwiese

Ca. 18.30 Uhr: Entzündung des Funkens

Ca. 18.45 Uhr: Gemeinsamer Rückmarsch zum Schulhaus Sonnenrain

Aufgrund des Umzugs kann es beim öffentlichen Verkehr ab 18.00 bis ca. 18.30 Uhr zu kurzen Verspätungen kommen. Auf der Umzugsroute muss kurzzeitig mit Behinderungen gerechnet werden.

Pflegen, unterstützen, beraten

SPITEX REGIOWITTENBACH Wir pflegen, unterstützen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

So erreichen Sie uns

Spitex RegioWittenbach, 071 298 45 47, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach

Montag bis Freitag

8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr

Werden Sie Mitglied, so unterstützen Sie unsere tägliche Arbeit.

Unser Spendenkonto

CH20 0900 0000 9000 1729 3

wir sind
Wittenbach

Start Workshop-Serie für RegioTicker Wittenbach

Zur Einführung des RegioTicker Wittenbach ist eine Workshop-Serie erfolgreich angelaufen. Mehr als 30 Vereinsvertreter*innen aus Kultur, Sport, Bildung, Gesellschaft, Kirche und Politik haben sich bereits angemeldet. Sie lernen die neue «PubliTool»-App kennen

und können sie dank dem Patronat der Gemeinde Wittenbach nach der Workshop-Teilnahme kostenlos verwenden. Mit der «PubliTool»-App können die Vereine ihre Beiträge mit KI-Unterstützung rasch und einfach für den RegioTicker erfassen. Weitere Workshops,

zu denen sich die eingeladenen Vereine immer noch anmelden können, finden bis Ende April im Bits Café & Bar der Gastgeberin Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil statt. Veranstalter ist die GrauCode GmbH aus St.Gallen, eine auf modernste KI-Softwareentwicklung spezialisierte Firma, die auch Herausgeber des RegioTickers Wittenbach ist.

Isabel Niedermann |



Die Workshops für den RegioTicker Wittenbach stossen bei den Vereinen auf grosses Interesse.

RegioTicker Wittenbach

Der Lokale Newsticker bündelt lokale und regionale Neuigkeiten von verschiedenen Akteur*innen, wie z. B. Gemeinde, Kanton oder Vereinen und zeigt sie chronologisch an. Der RegioTicker Wittenbach wird am 18. März unter der Website rtwittenbach.ch aufgeschaltet.

Elternbildungsabend «Nein aus Liebe»

Am 17. Februar fanden sich interessierte Personen zum Thema «Nein aus Liebe» im Familienwerk ein. Anina Capraro von Wunderwerk Beziehung leitete einen interessanten Abend über Wünsche und Bedürfnisse und was denn nun genau erfüllt werden muss, um in einer guten Beziehung zum Kind zu sein. Während des Workshops wurde klar, dass ein Nein und ein Ja immer zusammengehören. Wenn ich Nein sage, sage ich automatisch auch Ja zu etwas anderem und umgekehrt. Die angeregt diskutierende Gruppe erhielt an diesem Abend vier Werkzeuge, wie ein bewusstes Nein und Ja gelingen kann. Ein Satz hallt noch nach: «Kinder wollen nicht im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen, sondern auf die mangelnde Qualität des Kontaktes hinweisen.» (Märki & Krüger 2024)

Der nächste Elternbildungsabend findet am 23. Juni 2025 um 19.00 Uhr im Familienwerk zum Thema «Konfliktlösung» statt. Für weitere Informationen und Fragen zu Themen aus dem Familienalltag, kann Ihnen die Erziehungs- und Jugendberatung Wittenbach weiterhelfen: martin.koster@wittenbach.ch, 071 292 22 07.

Martin Koster |



BAUANZEIGE

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf www.wittenbach.ch) ist folgende Bauanzeige zu finden:

- Erweiterung Überwachung Altmülirank (Kernbohrungen), Romanshorerstrasse Altmülirank, 9300 Wittenbach; Gesuchstellerin: Kanton St.Gallen

Die Unterlagen können vom 7. bis 20. März 2025 im Gemeindehaus Wittenbach im Bausekretariat eingesehen werden.

Feuerwehrrübungen in Wittenbach

Vom 12. bis 15. März findet in Wittenbach ein Kader-Weiterbildungskurs für Feuerwehrleute aus der Region statt. Der Weiterbildungskurs beinhaltet verschiedene praxisnahe Übungen, wie beispielsweise das Durchspielen von Einsatzszenarien, Brandbekämpfungen oder Rettungssituationen. Die Übungen finden an verschiedenen Standorten in Wittenbach statt, unter anderem an der St.Gallerstrasse und der Romanshorerstrasse. Dort kann es im Rahmen der Übungen auch zu Rauchentwicklung kommen. Zudem werden an diesen vier Ausbildungstagen verschiedene Feuerwehrfahrzeuge in der Gemeinde unterwegs sein. Gegen 240 Feuerwehrleute aus der Region St.Gallen, Rorschach und Umgebung nehmen an dem Weiterbildungskurs teil.



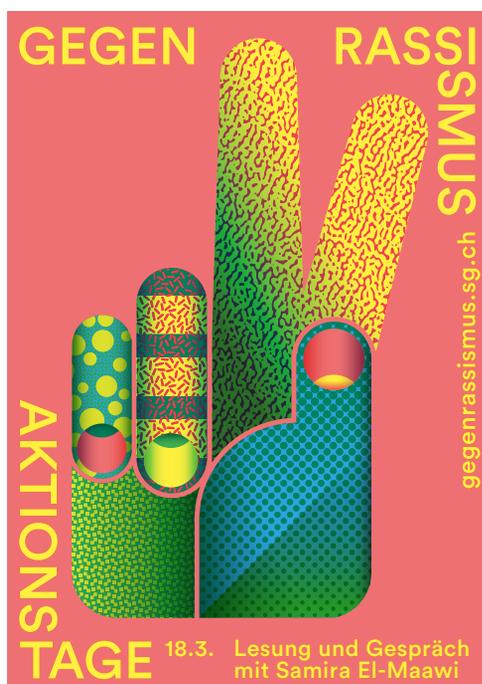
240 Feuerwehrleute werden an den Kaderweiterbildungen in Wittenbach an verschiedenen Übungen teilnehmen. (Archivbild)

Aktionstage gegen Rassismus – auch in Wittenbach

Vom 13. bis 25. März finden im Kanton St.Gallen Aktionstage gegen Rassismus statt. In Wittenbach hat Catrina Maag, Integrationsbeauftragte der Gemeinde, verschiedene Aktivitäten initiiert. Die Aktionstage laden ein, sich auf eine vielfältige Weise mit dem Thema Rassismus und Diskriminierung auseinanderzusetzen.

«Sich informieren und reflektieren sind die ersten Schritte in dieser Auseinandersetzung, welche wiederum den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt», ist Maag überzeugt. Rassismus und Diskriminierung sind hinderlich für ein respektvolles Zusammenleben und somit auch für die Integration. Die Auseinandersetzung in Wittenbach findet auf verschiedenen Ebenen und mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen statt. Dabei sind unter anderem die Primarschulen, das OZ Grünau und die Gemeindeverwaltung involviert. Für die Bevölkerung findet am 18. März die Lesung mit Samira El-Maawi «In der Heimat meines Vaters riecht die Erde wie der Himmel» mit anschließendem Gespräch und Apéro statt. Mehr Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf Seite 12 beim Verein zeit-raum.

Hier sind alle Veranstaltungen im Rahmen der kantonalen Aktionstage zu finden.



JEWELS MITTWOCH

Seniorenturnen ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

SONNTAG, 2. MÄRZ, BIS SONNTAG, 6. APRIL

Corina Schleuniger «Augen Blick» ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ Samstag von 14–18 Uhr, Sonntag von 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

MÄRZ**SONNTAG, 9. MÄRZ**

Funkensonntag ■ Funkenplatz beim OZ ■ Arbeitsgruppe Kultur ■ 18–19.30 Uhr

DIENSTAG, 11. MÄRZ

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

MITTWOCH, 12. MÄRZ

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

SAMSTAG, 15. MÄRZ

Nationaler Pfadischnuppertag ■ Treffpunkt: Schulhaus Steig ■ Pfadi Peter und Paul ■ 14–16.30 Uhr ■ www.pfadipeterpaul.ch

Offene Turnhalle OAKJ ■ Turnhalle Steig ■ Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ■ 14–18 Uhr

SONNTAG, 16. MÄRZ

Offene Turnhalle ■ Turnhalle Steig ■ Fami Wittenbach ■ 10–12 Uhr ■ www.fami-wittenbach.ch

MONTAG, 17. MÄRZ

Wanderung mit Pouletessen ■ Wanderung Waldstatt nach Herisau ■ 60plus Wittenbach ■ www.60plus-wittenbach.ch

DIENSTAG, 18. MÄRZ

Lesung und Gespräch mit Samira El-Maawi: «In der Heimat meines Vaters riecht die Erde wie der Himmel» ■ Aula Schulhaus Sonnrain ■ zeit-raum wittenbach & Catrina Maag, Integrationsbeauftragte der Gemeinde Wittenbach ■ 19.00 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

MITTWOCH, 19. MÄRZ

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

FREITAG, 21. MÄRZ

Hauptversammlung VVW ■ Restaurant Erlenholz ■ Verkehrsverein Wittenbach ■ 19–22 Uhr ■ www.verkehrsvereinwittenbach.ch

DIENSTAG, 25. MÄRZ

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

MITTWOCH, 26. MÄRZ

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

DONNERSTAG, 27. MÄRZ

Elternbildungsabend zum Thema effektiv und hirngerecht lernen ■ Aula des Schulhauses Sonnenrain ■ Elternrat Wittenbach ■ 19.30–21.30 Uhr

FREITAG, 28. MÄRZ

Zwillings- und Mehrlings-Zvieri ■ Wird zeitnah auf der Website www.ovk.ch > Veranstaltungen bekannt gegeben ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ 14.30–17 Uhr ■ www.ovk.ch

SAMSTAG, 29. MÄRZ

Märchen, Musik, Malen ■ Mozartsaal ■ Fami Wittenbach ■ 15.00–16.30 Uhr ■ www.fami-wittenbach.ch

Unterhaltungskonzert 2025

Aula OZ Grünau ■ Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach ■ 20 Uhr

MONTAG, 31. MÄRZ

Bürgerversammlung 2025 der Wasserkorporation Wittenbach ■ Restaurant Erlenholz ■ Wasserkorporation Wittenbach ■ wasser-wittenbach.ch

All Business is Local

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie zu Hause ist.

Berichterstattungen in Tageszeitungen gehören zu den wichtigsten Informationsquellen in Krisensituationen.

Das Bedürfnis nach Orientierung und Einordnung der Situation am eigenen Wohnort erfüllen Lokal- und Regionalzeitungen überdurchschnittlich gut.



Quellen: Accelerom-Studie «Vorsprung durch Wissen» + ZVIC-Studie «Corona-Befragung»

am Puls

Nutzen Sie das qualitativ hochwertige Umfeld der Presse. Inserieren Sie da, wo Ihre Werbung Wirkung erzielt. Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, ampuls@cavelti.ch

SCHWEIZER MEDIEN

JUGENDTREFF
HOFENSTRASSE 5
9300 WITTENBACH

WER SIND WIR?



Kontakt Sonja Enzler, Leiterin Jugendarbeit
Tel. 078 721 37 99, Mail sonja.enzler@wittenbach.ch

Dalia Zito: Sozialpädagogin i.A.
Tel. 079 902 50 33, Mail dalia.zito@wittenbach.ch

TAG DER
OFFENEN TÜR
FÜR INTERESSIERTE
ERWACHSENE

Donnerstag, 13. März 2025
18.00 - 19.30 Uhr

Wir halten eine kurze Präsentation zur
Jugendarbeit, anschliessend
beantworten wir gerne Ihre Fragen
und Sie können einen Rundgang durch
den Jugendtreff machen.

jugendarbeit
wittenbach



Industriestr. 24 | 9300 Wittenbach | +41 71 840 07 84 | www.it-keller.ch

Ihr neuer IT-Problemlöser in Wittenbach

Ein gründlicher Check ist das Ein und Alles für Ihre Geräte
Wir reparieren und beschaffen jegliche Hard- und Software
Unser Wissen ist auch Ihr Wissen, Schulung speziell auf Ihre Bedürfnisse
Mit Fernwartung sind wir sofort bei Ihnen und unterstützen Sie

Erstberatung
kostenlos

**So viel mehr
als ein
normales Brocki**

Fundgrube, Galerie
Treffpunkt, Transporte
Umzüge, Reinigungen
Räumungen, Entsorgungen

GHG
**St.Galler
Brockenhaus**

Mittendrin

Goliathgasse 18
9000 St.Gallen
brockenhaus@ghg-sg.ch
www.ghg-brockenhaus.ch

071 222 17 12

**Wecken Sie Ihre
Kunden aus dem
Winterschlaf:
Mit einem Inserat
im *amPuls*.**



Alle Infos unter
www.ampuls-wittenbach.ch

Buchen unter
ampuls@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81

amPuls



Katholische Kirche

«Hunger frisst Zukunft»

Kann Hunger Zukunft fressen? Leider ja: Hunger und Unterernährung verhindern, dass Menschen in Würde leben und ihr Potenzial entfalten können – Hunger zerstört die Zukunft ganzer Generationen. Hunger betrifft Millionen von Menschen weltweit und nimmt weiter zu.



Unser FA-Projekt im Kongo.

Hunger könnte vermieden werden, denn produziert wird genug. Trotzdem bleibt der Zugang zu gesunder und angepasster Nahrung vielen Menschen verwehrt. Indem wir die Ursachen von Hunger bekämpfen, ehrfürchtig mit den Ressourcen umgehen und nachhaltige Lösungen fördern, ermöglichen wir eine gesunde und schöpferische Zukunft für alle.

Mit der diesjährigen Fastenaktion, vom Aschermittwoch, 5. März, bis Ostersonntag, 20. April, wollen wir zusammen daran arbeiten.

Weitere Informationen und Inspirationen finden Sie im Fastenkalender oder auf der Website www.sehen-und-handeln.ch.

Wir unterstützen in allen drei Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam das Projekt:

Demokratische Republik Kongo: Genug zu essen und Gerechtigkeit zwischen den Geschlechtern

Knapp drei Viertel der 97 Millionen Kongoles*innen leben unterhalb der Armutsgrenze. Ein Drittel ist von akuter Nahrungsmittelunsicherheit betroffen. Obwohl reich an Bodenschätzen, gehört das Land zu einem der ärmsten weltweit. Mit den Projektpartnern von Fastenaktion lernen die Familien verbesserte Anbautechniken kennen. Mit organischer Düngung und einer optimalen Fruchtfolge werden die Bodenfruchtbarkeit erhalten und die Produktion erhöht. Solidaritätsgruppen tragen dazu bei, dass die Mitglieder ihre Gesundheitskosten und Schulgelder bezahlen und Frauen Alphabetisierungskurse besuchen können.

Ganz herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

 **Fastenaktion**
Gemeinsam Hunger beenden



ZEWO – Ihre Spende in guten Händen.

Bitte um Kuchenspenden für den ökumenischen Solidaritätstag

Am **Sonntag, 30. März**, findet der ökumenische Solidaritätstag statt. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr in der evangelischen Kirche Vogelherd. Im Anschluss laden wir herzlich zum traditionellen Suppentag ein, dessen Erlös Fastenaktion und HEKS zugutekommt.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung für ein abwechslungsreiches Dessertbuffet. Wenn Sie einen köstlichen Beitrag leisten möchten, melden Sie bitte Ihre süsse Spende bis Donnerstag, 27. März, im Pfarreisekretariat an unter Telefon 071 298 30 20 oder per E-Mail an pfarramt.wittenbach@altkon.ch.

Jeder süsse Beitrag zählt und bringt doppelt Freude – für sich und die Gemeinschaft!



ÖKUMENISCHE WELTGEBETSTAGSFEIER IN MUOLEN

Freitag, 7. März, um 9.00 Uhr in der Kirche St. Josef

«Wunderbar geschaffen», Liturgie von Frauen der Cookinseln im Südpazifik
Herzliche Einladung!

Trauer-Treff: Gesprächsgruppe

Der Trauer-Treff ist ein Ort, wo man sich mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben, austauschen kann. Oft ist es hilfreich, von andern zu hören, wie sie ihren Problemen, Gefühlen begegnen – mit ihrer Trauer umgehen. Die Erfahrungen dieser Treffen haben mir gezeigt, dass man danach oft etwas «befreiter» heimgeht. Darum lade ich Sie gerne zu einem weiteren Treffen ein am:

Dienstag, 11. März, um 14.30 Uhr im Kirchenzentrum St. Konrad.

Der Trauer-Treff ist konfessionell unabhängig!
Ich freue mich auf spannende Gesprächsrunden.

Regula Loher, Seelsorgerin,
Telefon 078 801 73 78,
E-Mail: regulaloher@bluewin.ch

Katholische Kirche

Damit der Funke überspringt ...

Herzliche Einladung zum Firmgottesdienst der Seelsorgeeinheit. Insgesamt 25 junge Erwachsene aus Häggenschwil, Muolen und Wittenbach haben sich seit dem Herbst 2024 im Firmkurs auf diesen grossen Tag vorbereitet. Nun werden sie von Bischof Markus Büchel gefirmt. Mit unserm Mitfeiern können wir zum Ausdruck bringen, dass uns das Engagement der jungen Menschen freut und wir sie bei ihrem Schritt begleiten möchten. Aus Wittenbach werden am kommenden Sonntag gefirmt:

Giulio Aiezza, Yaiza Diez, Mateo Djukic, Timur Farkas, Mathias Flammer, Mary Luna Güntensperger, Hannah Höss, Olivier Kreutzer, Luana Lutz, Tim Melliger, Inês Oliveira Veloso, Noemi Ranieli



«Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.»

So lautet der Zuspruch an die jungen Menschen. Sie sollen die Kraft Gottes im Leben immer wieder erfahren. Diese Kraft und diese Zusage sollen ihnen helfen, in den vielfältigen Herausforderungen der heutigen Zeit den je eigenen Lebensweg zu finden.

Nicht von ungefähr heisst das Sakrament «Firmung», was übersetzt «Stärkung» bedeutet.

Zentraler Firmgottesdienst, Sonntag, 9. März, 10.00 Uhr, Kirche St. Notker Häggenschwil

Bitte benutzen Sie zum Parken den Parkplatz bei der Schulanlage bzw. den Sportplätzen am Eingang des Dorfes.

Martina Burkhalter, Isa Kellenberger, Markus Otto und Christian Leutenegger

Grosse Orgelrevision

Aktuell ist eine grosse Baustelle auf der Empore im Ulrich. Die Orgel wird einer umfassenden Revision unterzogen.

In den Gottesdiensten wird daher an der kleinen Orgel gespielt, die von der Nepomukapelle in die Kirche gezügelt wurde. Oder dann am E-Piano, das an der Audioanlage der Kirche angeschlossen ist.

Die Revision sollte bis am 4. April abgeschlossen sein.

Christian Leutenegger



Jugendarbeit

Übernachtungsparty für Kids/Jugendliche der Mittelstufe (4. bis 6. Klasse)

Am Freitag, 21. März, erwartet dich ein tolles und spannendes Event in den Jugendräumen des Kirchenzentrums St. Konrad.

Zeit: 18.30 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstagsmorgen). Wir essen gemeinsam, erleben einen spannenden und tollen Kinoabend. Mit einem Nachimpuls endet dieser Abend.

Anmeldung:

Bis 17. März an Sonja Billian, s.billian@altkon.ch oder Telefon 071 298 07 23, oder Markus Otto, Telefon/WhatsApp 076 834 10 59.

Flyer werden im Religionsunterricht abgegeben. Angebot Jugendarbeit/Katechese.

Angebot für Jugendliche ab Oberstufe Üsi Beiz – selber wirten

Das kannst du im Sommer vom 4. bis 11. Juli. Wo: Chammhaldenhütte zwischen Kronberg und Schwägälp. Du kannst Tolles erleben. Zusammen mit anderen jungen Menschen Erfahrungen sammeln fürs Leben! Für Jugendliche ab 12 Jahren.

Infos und Anmeldung:

Bis 31. Mai an Kornel Zillig, kornel.zillig@kathsg.ch, oder Claudia Vetsch, claudia.vetsch@kathsg.ch, oder Onlineanmeldung unter www.yesprit.ch.

Segeltörn – in Holland

Vom 20. bis 28. Juli kannst du eine Woche auf dem Schiff verbringen. Freiheit, Abenteuer und Teamgeist prägen diese Woche. Du wirst unvergessliche Momente erleben! Für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren.

Anmeldung:

Bis 18. Juni an Julia Hämmerli, julia.haemmerli@kathsg.ch, oder Onlineanmeldung unter www.yesprit.ch.

Mehr Infos zu den Reiseangeboten und weiteren Yesprit-Anlässen sind zu finden auf der Website www.yesprit.ch.

Nähere Infos auch bei Sonja Billian, Telefon 071 298 07 23 oder s.billian@altkon.ch.

Katholische Kirche

Termine

Donnerstag, 6. März

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Freitag, 7. März

- ★ 09.00 Uhr In Muolen: Ökumenische Weltgebetstagsfeier

Samstag, 8. März

- ★ 17.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in St. Ulrich, musikalisch begleitet von der Ansinggruppe, Gestaltung: Christian Leutenegger und Pater Albert Schlauri
- ★ 18.30 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Leszek Suchodolski

Sonntag, 9. März – 1. Fastensonntag

- ★ 10.00 Uhr In Häggenschwil: Zentraler Firmgottesdienst mit Bischof Markus Büchel; anschliessend Apéro

Dienstag, 11. März

- 14.30 Uhr Trauer-Treff: Gesprächsgruppe, St. Konrad

Mittwoch, 12. März

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 13. März

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Ökumenische Erwachsenenbildung mit Vortrag von Christian Rutishauser: Den Konflikt zwischen Israel und Palästina besser verstehen, evang. Kirche Vogelherd
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer* in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Taizé-Gottesdienst

«Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.»
(Lk 4,4)

So steht es im Bibeltext zum ersten Fastensonntag.

Herzliche Einladung zum Taizé-Gottesdienst.

Samstag, 8. März, 17.00 Uhr, St. Ulrich



**TAIZÉ-GOTTESDIENST
IN ST. ULRICH AM
SAMSTAG, 8. MÄRZ,
UM 17.00 UHR**

Kollekte für das Solidaritätsnetz
Ostschweiz

Wir halten Gedächtnis für
Liny Dobusch-von Arx

**Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche unter www.puls-wittenbach.ch
oder bei Gabi Bühler, Telefon 071 388 81 81**

Ökumene

Ökumenische Erwachsenenbildung

Herzliche Einladung zum Vortrag «Israel/Palästina» am Donnerstag, 13. März, um 19.30 Uhr in der Kirche Vogelherd



Das Pogrom der Hamas am 7. Oktober 2023 hat den Gazakrieg ausgelöst. Seither wird weltweit emotional und oft in Schwarz-weiss-Ka-

tegorien über den Nahostkonflikt debattiert; antisemitische Vorfälle sind sprunghaft angestiegen.

Warum bewegt Israel/Palästina die Menschen weltweit? Welche Funktion spielen die Religionen im Konflikt?

Auf diese komplexen Fragen will der Vortrag von **Christian Rutishauser** einige Schlaglichter werfen. Er will Perspektiven eröffnen, um die Situation vertieft zu verstehen und bietet Orientierungshilfen an, um sich ein differenziertes Urteil zu bilden – als Bürger*innen der Schweiz aber auch aus christlicher Perspektive.

Pfr. Bruno Ammann und
Christian Leutenegger



Suppentag

30. März 2025

Vogelherd

11 Uhr ökumenischer Gottesdienst
mit Gospelchor
Anschliessend Suppe und Dessert.

Mehr erfahren
sehen-und-handeln.ch

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE

Fastenaktion

HEKS

Evangelische Kirche

Kuchenspenden für Solidaritätstag

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am 30. März in der Kirche Vogelherd findet der traditionelle Suppentag statt. Für das Dessertbuffet suchen wir noch Spender*innen. Bitte melden Sie sich bei unserer Messmerin Magda Nessi, magda.nessi@tablat.ch oder 071 298 40 14. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen im Gottesdienst und auf das anschliessend gemütliche Beisammensein. **Achtung:** Gottesdienst beginnt erst um 11.00 Uhr.

Monica Thoma



Seniorenachmittag

Zur rechten Zeit am richtigen Ort

Ostschweizer Augenblicke für die Ewigkeit mit Bildern vom Alpstein bis zum Bodensee mit Ueli Bächtold, Diakon und Fotograf. Er verbringt seine Zeit oft in der Natur und es bereitet ihm grosse Freude, Fotografien von Landschaften und Tieren so zu gestalten, dass sie wunderbar zur Geltung kommen: Denn sie alle sind Spiegelbilder göttlicher Ästhetik und

Güte. Anschliessend sind Sie zu einem Zvieri eingeladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung bis zum 7. März** erwünscht. Spontane Besuche sind auch immer möglich.

Wann: Dienstag, 11. März, 14.30 Uhr

Wo: evang. Kirchenzentrum Vogelherd

Informationen und Anmeldung

Monica Thoma, 078 304 45 13,
monica.thoma@tablat.ch



Evangelische Kirche

Termine

Donnerstag, 6. März

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Freitag, 7. März

7.45 Uhr Gemeinsames Gebet am Morgen,
Diakon T. Frischknecht-Plohmann

16.30 Uhr Andacht im Kappelhof,
Pfr. B. Ammann

Sonntag, 9. März

- ★ 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. B. Ammann,
Fahrdienst: Eva Schneebeli,
079 650 63 19

Montag, 10. März

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli, 071 298 26 17

Dienstag, 11. März

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Bildern
von Ueli Bächtold

18.30 Uhr Konf-Zeit mit Pfr. B. Ammann und S. Baumgartner

Mittwoch, 12. März

- ★ 10.00 Uhr Gottesdienst im Alterszentrum Wiborada,
Bernhardzell; Pfr. B. Ammann
- 15.45 Uhr K-Treff
Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte,
M. Thoma, 071 298 40 13

Donnerstag, 13. März

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

18.30 Uhr Erlebnisprogramm: Werde Teil einer Geschichte,
Diakon T. Frischknecht-Plohmann

19.30 Uhr Israel-Palästina, den Konflikt besser verstehen;
Referat von Christian Rutishauser in der Kirche Vogelherd

Lesung und Gespräch mit Samira El-Maawi: «In der Heimat meines Vaters riecht die Erde wie der Himmel»

ZEIT-RAUM Samira El-Maawi zeigt in ihrem Debütroman auf eine poetische und pointierte Art aus der Sicht eines Mädchens, was Rassismus in der Schweiz bedeutet und was es heisst, zwischen zwei Kulturen aufzuwachsen – es duftet, berührt, lädt ein, lässt besser verstehen...

Das moderierte Gespräch sowie der anschließende Apéro bieten den Teilnehmenden Gelegenheit, sich mit der Autorin und untereinander auszutauschen.

Die Veranstaltung, die im Rahmen der kantonalen Aktionstage gegen Rassismus stattfindet, wird gemeinsam vom Verein «zeit-raum wittenbach» und von der Integrationsbeauftragten der Gemeinde Wittenbach, Catrina Maag, organisiert.

Bitte beachten

Der Anlass findet in der Aula Schulhaus Sonnenrain, Grüentalstrasse 21, Wittenbach, statt.
Der Eintritt ist frei!

**18. März 2025, 19.00 Uhr, Aula Schulhaus
Sonnenrain, Grüentalstrasse 21, Wittenbach**

Weitere Infos: www.zeit-raum-wittenbach.ch

eing. |



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch

www.youngpower.ch

www.jungschar-wittenbach.ch



wir sind
Wittenbach

Künstliche Intelligenz – Chancen und Risiken

ZEIT-RAUM ChatGPT, DeepL, Perplexity, Pim-Eyes – es gibt nicht die eine Super-KI, es gibt viele verschiedene KIs, die unterschiedliche Dienste anbieten.



Während die Nutzung von KI ständig zunimmt, ist das Wissen darüber weiterhin spärlich.

Umso schöner, dass Reto Bächli vom Verein Netpathie im voll besetzten zeit-raum informierte über die Chancen und Risiken von KI. Um zu verstehen, wie z. B. ChatGPT arbeitet, wurden Begriffe wie «Generative pretrained transformer» oder «Large language models» kurz erklärt. Ein statistisches Modell steckt dahinter, es arbeitet mit Wahrscheinlichkeiten,

es gibt uns keine echten Wahrheiten. Bei einer KI dauert die Fahrt von Zürich nach Wittenbach nur 17 Minuten! Wenn für KI dies am wahrscheinlichsten ist, liefert sie wie selbstverständlich diese Falschaussagen als Wahrheit! Am Ende müssen also wir Anwender überprüfen, ob die von der KI getroffenen Aussagen korrekt sind. Gefährlich kann es werden, wenn KI zum Erstellen von Deepfakes eingesetzt wird. Eindrücklich zeigte Reto Bächli, dass es fast unmöglich ist, Deepfakes von realen Fotos zu unterscheiden, und gab Tipps, auf was man achten sollte.

Der Bundesrat plant für Ende 2026 eine erste Gesetzesvorlage für den Umgang mit KI. Umso wichtiger ist es für jeden, zu verstehen, wie KI arbeitet.

Viele aufmerksame Fragen und eine rege Diskussion verdeutlichten das Interesse am Thema. Der gemeinsam Apéro, ganz ohne künstliche, aber mit natürlicher Intelligenz und Lebensfreude, rundete den Abend, wie immer im zeit-raum, gesellig ab.

eing. |

Was für ein Wochenende!

GUGGÄMUSIG TSCHAGGI WAGGI Letzten Samstag durften wir die erste Version der Fuultierparty zum Besten geben. Nach dem intensiven Aufbau am Freitag und den letzten Vorbereitungen am Samstag konnten wir den Wittenbacher Umzug richtig geniessen. Der Abend begann im Freien mit Musik, Guggen und Verpflegung für Gross und Klein. Später öffneten die Tore zur Halle, in der im Halbstundentakt sechs Guggen auftraten. An dieser Stelle vielen Dank an unsere Freunde, die den Weg nach Wittenbach gefunden haben und mit ihrem Sound den Abend perfekt machten. Wer danach eine Pause brauchte, konnte im Kafizelt dem Ländlertrio Zibolderä-Echo lauschen und den einen oder anderen Luz geniessen. Der Abend verlief ohne Zwischenfälle und wir durften viel positives Feedback entgegennehmen. Dank geht an all unsere Sponsoren, Helfer und Fans. Wir hoffen, das Dorf hat sich mit uns gefreut. Nun nehmen wir das letzte Wochenende ins Visier und feiern dann mit euch am Funkensonntag unseren Tourabschluss.

Eure Tschaggi Waggi

eing. |

Softball: Schweizer Elite-Nationalteam auf dem Weg zu Olympia

PANTHERS Die Schweizer Softball-Nationalmannschaft aus Wittenbach erhält hochkarätige Unterstützung: Die niederländische Top-Pitcherin Lindsey Meadows trainiert mit dem Schweizer Team und hilft bei der Vorbereitung zur Qualifikation der Olympia 2028 in Los Angeles (USA). Über die Hälfte der Schweizer Nationalmannschaft besteht aus dem Wittenbacher Softball-Team «Panthers Wittenbach»: «Wir freuen uns, so weit gekommen zu sein, und geben alles, um an der Olympiade teilnehmen zu können.» Beim Trainingscamp am 15. und 16. Februar in Kerenzberg teilte die vierfache Europameisterin ihr Wissen mit den Spielerinnen. Nationaltrainer Larry Castro betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit: «Die niederländische Nationalmannschaft ist ein Vorbild für uns.» Das Schweizer Team hat in den letzten Jahren deutliche Fortschritte gemacht. Bei der EM 2024 verbesserte sich das Schweizer Team von Platz 21 auf 16 und bekräf-

tigte seine Ambitionen. «Es ist schade, dass Softball in der Schweiz so wenig Aufmerksamkeit bekommt», sagte Meadows. Weitere Trainingscamps in den USA sind geplant, doch die Finanzierung bleibt herausfordernd, die Spielerinnen tragen bisher die meisten Kosten selbst, da grosse Sponsoren fehlen. Internationaler Erfolg braucht mehr Unterstützung. Mit gezielter Förderung und prominenter Hilfe wie der von Lindsey Meadows könnte der Olympi Traum bald Realität werden.

eing. |



Pfadi-Schnuppertag

PFADI PETER UND PAUL Am Samstag, 15. März, findet der nächste nationale Pfadi-Schnuppertag statt. Bist du bereit für dein nächstes Abenteuer? Dann komm vorbei am Pfadi-Schnuppertag, wir freuen uns auf dich!

Bitte zieh dich wettergerecht an, wir werden draussen sein. Alle Kinder sind herzlich willkommen, vom Kindergartenalter bis zur Oberstufe.

Treffpunkt: Schulhaus Steig

Datum und Zeit: 15. März, 14.00 bis 16.30 Uhr

Bei Fragen: Sina Engel v/o Bambi

Telefon (077 458 51 29) oder

E-Mail al@pfadipeterpaul.ch

Anmeldung: via QR-Code oder via Link auf der Pfadiwebsite: www.pfadipeterpaul.ch

eing. |



Zilly und Zingaro am Fasnachtsumzug

SPIELGRUPPEN Der Verein Spielgruppen Wittenbach war auch dieses Jahr Teil der Wittenbacher Fasnacht. Die unterhaltsamen Geschichten von Zilly der quirligen Zauberin und ihrem Kater Zingaro begleiteten uns die letzten Wochen im Spielgruppenalltag und so auch am Fasnachtsumzug. Unter der Anleitung des Spielgruppenteams wurden im Vorfeld zauberhafte Zilly-Kostüme gewerkt und Kinder und Begleitpersonen in Zingaros verwandelt. Unsere Spielgruppenkinder verzauberten während dem Umzug auch die Zuschauer und

nicht selten war ein begeistertes «Jööö» vom Strassenrand her zu hören. Den Berliner zum Abschluss genossen unsere Zillys ebenso wie die Zingaros, und unter manchem «Puderzuckerschmaltz» war ein seeliges Grinsen zu entdecken.

Der Verein Spielgruppen Wittenbach bedankt sich herzlich beim Fasnachts-OK für die Organisation und freut sich darauf, nächstes Jahr wieder dabei sein zu dürfen!

eing. |

Es war einfach fantastisch!!!

VEREIN FASNACHT Unser Wittenbacher Fasnachtsumzug vom vergangenen Samstag – die Begeisterung bei den angemeldeten Gruppen sowie den Zuschauern war riesig und die Guggen und die Wittenbacher Zumba-Gruppe brachten den Zentrumsplatz anschliessend zum Beben. Ein riesiges schönes Fest für Klein und Gross! Vielen Dank fürs Mitmachen, Dabeisein und Mitfeiern!

Wir bedanken uns ebenfalls ganz herzlich bei unseren Sponsoren, allen voran unserem Goldsponsor Bits Café & Bar für das Sponsoring der Berliner für die Umzugsteilnehmenden.

Ein riesiges Merci allen Helferinnen und Helfern, ohne die der Umzug nicht möglich gewesen wäre, insbesondere dem Werkhofteam für den riesigen Support!

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Umzug am 14. Februar 2026. Seien auch Sie wieder mit dabei!

Hast auch du Freude an der Fasnacht und Lust, uns im OK zu unterstützen? Dann melde dich bei uns – damit die Wittenbacher Fasnacht so bunt bleibt!

Verein Fasnacht Wittenbach,
www.fasnachtwittenbach.ch

eing. |

Häschäs ächt scho gseh, verusse häts kei Schnee und es schneit und es schneit no immer nöd...

VEREIN SPIELGRUPPEN Mit diesem Lied begann die Indoor-Spielgruppe Werkstöbli das neue Jahr. Trotz fehlendem Schnee liessen es die Kinder in der Spielgruppe schneien. Mit Zeitungspapier und Leintuch zauberten die Kinder Schneestürme in den Raum, sie hörten Schneemanngeschichten, tanzten einen Schneemanntanz und werkten zum Thema schöne Kunstwerke. So konnte der Winter trotzdem genossen werden. Durch das viele laute Singen kamen dann sogar noch ein paar Schneeflocken vom Himmel und zauberten glänzende Kinderaugen. Oder war das etwa Zillys Verdienst? Den Zilly, die Zauberin, besuchte uns nach den Sportferien und stimmt uns zum Fasnachtsmotto ein. Sie stellt sich den Kindern vor, zeigt ihnen, wie man zaubert, verschiedene Zaubertricks anwenden oder ex-

perimentieren kann. Jetzt freuen sich alle auf den Fasnachtsumzug, wo wir hoffentlich viele Leute verzaubern dürfen.

Bald finden wieder unsere Spielgruppen-Schnuppertage statt.

Alle Infos dazu können auf unserer Website www.spielgruppenwittenbach.ch angesehen werden.

eing. |



wir sind
Wittenbach



St. Galler Energie-Blog

«Wir alle können mit jedem kleinen Schritt etwas verändern – für unsere Zukunft.»



energie2030.ch

energieagentur-sg.ch



Jetzt
bewerben und mit
uns durchstarten.

**Bereit, in der Finanzwelt
mitzumischen?**
als Mitglied des Verwaltungsrates



**Kabel statt
Drähtchen...**

**DU BIST ELEKTROINSTALLATEUR:IN
MIT ENERGIEÜBERSCHUSS ?**

ELEKTRO
bernhardsgrütter ag

**Jetzt
bewerben**

**Wir entwickeln Dich weiter zum
NETZELEKTRIKER:IN**

Mehr erfahren:
eb-job.ch

Scan Me

Rätsel im Puls

CH-Maler alias Varlin † 1977	Ver- städte- rung	scherzh.: US- Soldat	Ostger- manin	hin und ...	Wohn- gebäude	beweg- liche Sturz- helmteile	Vorn. v. Schau- spielerin Ryan	irischer Mission- nar † 645	Abk.: nach Abzug	Stütz- substanz im Skelett	hoch- wertig, kostbar	israel. Autor † 2018 (Amos)	Begriff aus der Hunde- haltung	Abk.: Einzel- zimmer	Figur bei Shakes- peare
								schweiz. Kräuter- frisch- käse							
			2	Teil d. Kugel- schrei- bers Mz.		Land- schaft im Kt. BE				6		flexibel, elastisch	Wortteil: Stick- stoff		
Kloster- vor- steher		US-Re- gisserieur † 2011 (Sidney)		tapfer, kühn				4	Früh- lings- blume	wüst, leer			engl.: rot	Wasser- vögel	
Beweis der Ab- wesen- heit Mz.					9	südam. Hoch- gebirge		kleines Gewäs- ser am Albis							
jetzt, in diesem Moment				Raub- fisch		hundert- ägiger Riese				frz.: Blume		dt. Schla- ger- sänger	7		
kurz für: in dem	1	weibl. Nutztier						US- Hafen- stadt	erbit- terter Gegner				wenig, gering	frz. Übersee- region	
optisch wahr- nehmen						Sternbild (lat.)	Anker- winde					Dusch- kopf	frz.: Meer	5	
			Vorn. v. Schau- spieler Hawke	süsser Brot- aufstrich					dicker Metall- faden	trop. Stauden- frucht					
Bausatz (engl.)		aus- zeich- nen, wür- digen					11	See- hund (engl.)	mager, ver- trocknet			3	Spiel- karten	Unter- arm- knochen	
Reise zu Pferd						ägypt. Gott der Erde	steif				mit ... und Recht	Götter d. nord. Mytho- logie	8		
ge- schichtl. Jahr- bücher		engl.: nein		Weste (frz.)					Doppel- konso- nant	schweiz. Maler † 1825 (J. H.)					
					10	schweiz. Schau- spieler (Niels)						grosser Getreide- speicher			
Einheit für ebene Winkel				Fahr- karte, Eintritts- karte						passend, günstig					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Wir machen
Platz für Sie.



Buchen Sie jetzt Ihr **Inserat**
unter www.puls-wittenbach.ch
oder ampuls@cavelti.ch.

Gerne beraten wir Sie **persönlich**
unter 071 388 81 81.

